

bildung
jugend

Der Beruf Zimmermann ist beliebt und interessant

Mattia Lamorte (17) befindet sich im zweiten Jahr seiner Lehre als Zimmermann bei der Alpiger Holzbau AG in Sennwald. In seinem Interview erzählt er uns, dass er seinen Traumberuf gefunden hat und ihm die abwechslungsreiche Tätigkeit sehr viel Spass bereitet. **Text: Marion Kranz • Foto: ZVG**

Warum hast du dich für den Beruf des Zimmermanns entschieden?

Mattia Lamorte: Ich habe schon immer gerne handwerklich gearbeitet, vor allem mit Holz. Ich habe bei vielen verschiedenen Holzbaufirmen geschnuppert, um den Beruf näher kennenzulernen. Die Firma Alpiger hat mir dann nochmals die Bestätigung gegeben, dass dieser Beruf mein Traumjob ist.

Du bist jetzt im zweiten Lehrjahr, hast also schon eine gewisse Erfahrung. Bist du rückblickend zufrieden mit deiner Berufsentscheidung?

Mittlerweile absolviere ich bereits seit ein- einhalb Jahren meine Lehre und bin immer noch sehr glücklich und zufrieden mit meiner damaligen Entscheidung. Ich stehe jeden Morgen auf und gehe gerne zur Arbeit.

Was gefällt dir besonders gut an deinem Beruf?

Wie gesagt, das Arbeiten mit Holz gefällt mir sehr gut und ist mein Ding! Aber auch die Vielfalt in diesem Beruf ist äusserst spannend. Keine Baustelle ist gleich wie die andere und es erwarten einen immer neue Herausforderungen.

Welche Arbeiten führst du bereits eigenverantwortlich aus?

Den Lehrlingen wird von Anfang an schon

viel Vertrauen geschenkt, und wir dürfen mit der Zeit immer mehr Arbeiten selbstständig ausführen. Zurzeit bin ich in der Element-Produktionshalle, hier darf ich mittlerweile selbstständig Elemente anfertigen.

Wie ist das Betriebsklima und wie erlebst du die Unterstützung deiner Kollegen? Bist du als Lehrling gut ins Team integriert und wirst gefördert/angeleitet?

Wir haben im Holzbau verschiedene Teams. Als Lehrling wechselt man alle 6 Monate das Team, um so alle Mitarbeiter besser kennen zu lernen. Bei jedem Arbeiter lernt man auch wieder etwas Neues dazu, das ist sehr spannend. Ich finde, dass in unserer Firma die Lehrlinge sehr gut betreut und angeleitet werden.

Zimmermann klingt nach einem körperlich anstrengenden Beruf. Hast du noch Energie für Hobbys und, falls ja, welche sind das?

Anfangs war es doch eine Umstellung und auch etwas anstrengend, aber ich habe mich sehr rasch daran gewöhnt. Neben meinem Beruf bin ich noch im Turnverein STV Marbach tätig.

Wie verbringst du deine Freizeit sonst?

Vor der Lehre habe ich öfters auf einem Bauernhof mitgeholfen, was ich zeitlich leider re-



Mattia Lamorte (17) liebt das Arbeiten mit Holz.

duzieren musste. Dennoch helfe ich in meiner Freizeit sehr gerne dort aus, wenn ich gebraucht werde.

In anderthalb Jahren steht dein Lehrabschluss an. Welche Pläne hast du danach? Möchtest und kannst du im Unternehmen bleiben? Strebst du eine Fortbildung an? Welche Ziele hast du langfristig?

Wenn es der Betrieb zulässt, würde ich nach der Lehre gerne noch ein bisschen weiterarbeiten, um Erfahrungen zu sammeln. Aber auch ein Auslandsjahr könnte ich mir vorstellen oder bei einem Lohnbetrieb eine Saison Traktor fahren. Langfristig kann ich mir aber vorstellen auf meinem erlernten Beruf zu bleiben.

Anzeige

Dein Karrierestart bei der Alpiger Holzbau AG:

- Zimmermann/Zimmerin EFZ
- Dachdecker/in EFZ
- Schreiner/in EFZ
- Zeichner/in EFZ



HOLZBAU
ALPIGER AG

Holzsystembau
Architektur
Schreinerei
Gebäudehülle

